



Schuleigener Arbeitsplan der Jahrgänge 5 bis 10

Jahrgang 10 / Modul 1: les jeunes

Mögliche Themen: (Centres d'intérêts)	Les jeunes: leur identité, leur culture, leurs problèmes
Bezug zu vorangegangenem Unterricht	
Mögliche Texte/ Materialien für die Unterrichtsgestaltung	Texte / Gedichte / Bilder zu den Themen : amitiés, amour, devenir adulte aus dossier 1 und aus à la carte 4 (passages) Jugendzeitschrift / Blog Lektüre einer Ganzschrift z.B. Un pacte avec le diable zum Thema drogues oder L'oasis
Interkulturelle Kompetenzen KC – savoir / savoir être / savoir comprendre	Soziale Unterschiede zwischen Frankreich und Deutschland kennen im Bereich Schule, Familie, Freizeit Offenheit und Toleranz und Verständnis in der direkten Begegnung (Austausch/ Besuche/ Aufenthalt in Frankreich) entwickeln und zeigen
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	
Hör-/Sehverstehen KC: 1, 2, 3	Unterricht in zunehmendem Maße einsprachig Gespräch mit Muttersprachlern (Gastschülern) oder mündliche DELF-Prüfung Hörtexte z.B. Interview mit französischen Jugendlichen (z.B. Internet-Dokument TV 5)
Leseverstehen KC: 1, 4	Le plaisir de lire - Auseinandersetzung mit einem authentischen Jugendbuch
Schreiben KC: 1, 2, 4, 5	résumé verfassen Charakterisieren der Hauptpersonen (portrait physique et moral) Unterschiedliche Perspektiven anwenden: se mettre à la place, réécrire un texte, finir l'histoire Eigene Meinung schriftlich darlegen (prise de position)
Sprachmittlung KC:	- / -
Sprechen Interaktives Sprechen KC: 1, 2, 3 Zusammenhängendes Sprechen KC: 2, 4	Ein längeres Gespräch verständlich und zusammenhängend zu den oben genannten Themen führen In Diskussionen angemessen reagieren und die persönliche Meinung möglichst überzeugend formulieren
Sprachliche Mittel • Wortschatz KC: 1, 2, 3 • Orthografie KC: O • Aussprache KC: AI • Grammatik KC: 1, 2, 3	Wortschatz zum portrait connecteurs Wortschatz zur Argumentation Fachwortschatz z.B. zum Thema: Gefühle, Beziehung, Drogen etc Die Schüler/innen müssen zunehmend korrekte Aussprache und Orthografie auch von unbekanntem Vokabular beherrschen.
Methodische Kompetenzen	Technik der Texterschließung eines literarischen Textes, Technik der Bildbeschreibung
Leistungsmessung	Kreatives Schreiben auf Basis eines Bildes, eines kurzen Gedichtes oder eines Lektüreauszugs Bildbeschreibung
Bezug zum Folgeunterricht	Lebensraum der Jugendlichen in den banlieues
Bezug zum Schulprofil	

Schuleigener Arbeitsplan der Jahrgänge 5 bis 10

Jahrgang 10 / Modul 2:

Mögliche Themen: (Centres d'intérêts)	Vivre en banlieue
Bezug zu vorangegangenen Unterricht Mögliche Texte/ Materialien für die Unterrichtsgestaltung	Les jeunes: les différents aspects de leur vie Dossier 2 Films z.B. .Auszüge aus le plus beau métier du monde, la haine, le thé au harem Chansons: rap de la banlieue Aktuelle Nachrichtensendungen aus TV 5 Zeitungsartikel aus Revue de la presse und französischen Jugendmagazinen Blog
Interkulturelle Kompetenzen KC – Savoir comprendre	
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	
Hör-/Sehverstehen KC: 1.3.4.	SUS entnehmen Informationen aus Auszügen von Filmen und Nachrichtensendungen zum Thema - banlieue -
Leseverstehen KC: 1.2.	SUS vertiefen ihre Kenntnisse durch aktuelle Informationen aus Zeitungen und Magazinen
Schreiben KC: 2.4.5.	SUS charakterisieren das Leben der beurs und beschreiben deren Lebenslauf, beurteilen und nehmen kritisch Stellung zu dem Zusammenleben in einer multikulturellen Umgebung in einer cité, verfassen Berichte aus der Sicht eines beur oder einer beurette
Sprachmittlung KC: /	
Sprechen Interaktives Sprechen KC: 2.3. Zusammenhängendes Sprechen KC: 1.2.3.4.	SUS diskutieren über Filmszenen und aktuelle Ereignisse. SUS fassen Informationen zusammen, formulieren ihre Ansichten zum Thema - mutikulturelle Gesellschaft, Rassismus und Integration -
Sprachliche Mittel • Wortschatz KC: 1.2.4. • Orthografie KC: O • Aussprache KC: AI • Grammatik KC: 2.3.4.	SUS beherrschen das Vokabular zur Charakterisierung von Personen, zur Stellungnahme und zur Hypothesenbildung. SUS arbeiten an der Verständlichkeit ihren mündlichen Beiträge SUS üben die Anwendung den subjonctif, den gérondif und der Bedingungssätze. SUS erlernen und wenden den discours indirect mit Zeitenfolge an.
Methodische Kompetenzen	Kommunikation aufrechterhalten, Hypothesen aufstellen, angesprochene Probleme herausarbeiten und skizzieren
Leistungsmessung	Textbearbeitung, Auswertung eines Filmausschnittes, kreative Aufgabe mit Perspektivenwechsel
Bezug zum Folgeunterricht	Die mutikulturelle Gesellschaft in Deutschland
Bezug zum Schulprofil	Toleranz im Schulalltag



Schuleigener Arbeitsplan der Jahrgänge 5 bis 10

Jahrgang 10 / Modul 3: les relations franco-allemandes

Mögliche Themen: (Centres d'intérêts)	Les relations franco-allemandes: - le passé: rétrospective historique - le présent: l'amitié franco-allemande de la jeunesse (OFAJ) - l'avenir: rêves et perspectives des jeunes dans les deux pays
Bezug zu vorangegangenem Unterricht Mögliche Texte/ Materialien für die Unterrichtsgestaltung	La jeunesse d'aujourd'hui et les jeunes en France Dossier 4 + à la carte C3 D Texte über De Gaulle Film z. B. Au revoir les enfants (2 ^{ème} Guerre Mondiale) Internet-Recherchen zu Arbeitsmöglichkeiten in Frankreich (anpe)
Interkulturelle Kompetenzen KC - Savoir comprendre	Rencontre individuelle et scolaire franco-allemande Bilder und Karikaturen Stereotypen, Klischees und kulturelle Unterschiede (z.B. malentendus dans la vie quotidienne) La vie quotidienne en France et en Allemagne
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	
Hör-/Sehverstehen KC: 1.3.4.	SuS entnehmen Informationen aus Filmen, Hördokumenten, Chansons und Karikaturen
Leseverstehen KC: 1.2.3.	SUS verstehen den Inhalt von Sachtexten und literarischen Texten, verstehen die Position und die Gemütslage des Erzählers bzw. des Protagonisten
Schreiben KC: 2.4.	SUS beschreiben Bilder/Karikaturen, geben den Inhalt von Filmszenen wieder
Sprachmittlung KC: 1.2.	SUS dolmetschen sinngemäß
Sprechen Interaktives Sprechen KC: 3. Zusammenhängendes Sprechen KC: 1.2.3.	SUS vergleichen und nehmen zu kulturellen Unterschieden Stellung. SUS äußern sich zusammenhängend zu Unterrichtsthemen, berichten über deutsche und französische Ereignisse und Erlebnisse z.B. beim Austausch- oder Ferienaufenthalte
Sprachliche Mittel • Wortschatz KC: 1.2.4. • Orthografie KC: O • Aussprache KC: AI • Grammatik KC: 4	SUS erwerben den themenspezifischen Wortschatz zu Technik Bildbeschreibung, zu dem centre d'intérêt métier, sondage und lettre officielle. Progression in der Sprachrichtigkeit unter Hinzunahme der sprachtypischen Zeichensetzung. Ihre Aussprache ist gut verständlich, auch wenn ein fremder Akzent und gelegentliche Aussprachefehler noch hörbar sind. Die Schüler/innen wenden Bedingungssätzen und den subjonctif bei der Vorstellung ihrer Zukunftspläne und Berufswünsche an.
Methodische Kompetenzen	Selbstständig Informationen aus den verschiedenen Quellen zuführen und reflektierend bewerten z.B. Statistiken auswerten Arbeitsergebnisse themengerecht und adressatenorientiert vorstellen
Leistungsmessung	Lettre de candidature und/oder Bericht über die Entwicklung der deutsch-französischen Beziehungen (z.B. seit 1945) schreiben und/oder lettre à une amie à propos des différences culturelles
Bezug zum Folgeunterricht	Le plaisir de lire z.B. un sac de billes
Bezug zum Schulprofil	Austausch mit Gradignan und individuelle Austauschmaßnahmen des DFJW

Schuleigener Arbeitsplan der Jahrgänge 5 bis 10

Jahrgang 10 / Modul 4: le plaisir de lire

Mögliche Themen: (Centres d'intérêts)	Ganzschrift, Le plaisir de lire unterrichtsbegleitend ab Beginn des zweiten Halbjahres
Bezug zu vorangegangenen Unterricht	Les relations franco-allemandes
Mögliche Texte/ Materialien für die Unterrichtsgestaltung	Individuelle Lektüre einer authentischen Ganzschrift nach Auswahlliste (Jugendliteratur, aktuelle oder klassische Werke), ausgewählte literarische Textauszüge aus dem Lehrbuch
Interkulturelle Kompetenzen KC: savoir	Gesellschaftliche, soziale und kulturelle Gegebenheiten
Kommunikative Kompetenzen: Schwerpunkte im Unterricht	
Hör-/Sehverstehen KC:	-/-
Leseverstehen KC: 3,4	SUS verstehen eine Ganzschrift, erkennen die literarischen Merkmale der Ganzschrift und verstehen die Intention des Autors
Schreiben KC: 2,3,4	SUS charakterisieren die Protagonisten und beurteilen die Ganzschrift (prise de position)
Sprachmittlung KC: 2	SUS geben die Kernaussage der Ganzschrift für nicht Französischensprechende (z.B. Eltern, Freunde, Mitschüler/innen) wieder.
Sprechen Interaktives Sprechen KC: 1,2,3 Zusammenhängenden Sprechen KC: 1,3,4	SUS können eigenständig Gespräche führen. SUS geben in einer Befragung konkrete Auskünfte auf Nachfragen SUS fassen die Informationen aus der Ganzschrift strukturiert zusammen und beziehen Stellung
Sprachliche Mittel • Wortschatz KC: • Orthografie KC: • Aussprache KC: • Grammatik KC:	SUS vertiefen ihre bisherigen Kenntnisse in der Personen- und Textanalyse und in der Grammatik. SUS stellen kohärente Textaussagen her (connecteurs). SUS tragen klar und verständlich vor. SUS vertiefen den Einsatz von sprachtypischen Konstruktionen zur Verbindung von Sätzen. SUS beherrschen passiv das passé simple
Methodische Kompetenzen	Präsentation auch medienunterstützt, freies Sprechen
Leistungsmessung	Literarische Textanalyse, bewertete Präsentation
Bezug zum Folgeunterricht	-/-
Bezug zum Schulprofil	Vorbereitung zum Abitur